

Großes Medieninteresse an Polo-Meisterschaft

LUISENLUST Titelkämpfe mit Rahmenprogramm und familienfreundlichen Bedingungen

HIRZENHAIN (ier). Wenn am heutigen Freitag, 7. August, ab 15 Uhr (Einlass ab 14 Uhr) auf dem Poloplatz am Hofgut Luisenlust bei Hirzenhain das erste Match der Deutschen Polomeisterschaft (Low Goal) über die Bühne geht, dann ist das Medieninteresse von überregionaler Bedeutung, denn nationale Titelkämpfe üben ihren besonderen Reiz aus. Das fanden auch die Programmierer von „Maintower“, die im Hessenfernsehen heute Abend während der Sendung um 18 Uhr live von der Veranstaltung berichten wollen, bei der just zu diesem Zeitpunkt das dritte Spiel des Tages beginnt.

Was gute Werbung bedeutet für Samstag, 8. August, und Sonntag, 9. August, wenn bei freiem Eintritt jeweils ab 11 Uhr Einlass ist für die Wettkämpfe, wobei die erste Partie um 12 Uhr startet und ein buntes Rahmenprogramm an beiden Tagen familienfreundliche Bedingungen bietet.

Neu ist in diesem Jahr der Auftritt des Hessischen Longenballetts, welches unter der professionellen Leitung von Irmgard Wiczorek ein zirkussches Schaubild vorführen wird. Gastgeberin Fürstin Leonille zu Stolberg-Wernigerode: „Insgesamt werden in den Spielpausen alle Facetten des Pferdesports gezeigt, denn unsere Intention ist es auch, dass Polo mit allen anderen Reiterfreunden eine gemeinsame Ebene findet und nicht länger von oben die Außenseiterrolle spielt, denn da gehören wir nicht hin.“



Rassiger Polosport wird am Wochenende auf Luisenlust geboten.

Foto: red

So sei es bezeichnend, dass erstmals die Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland (VFD) mit einem Stand beim Hirzenhainer Turnier präsent ist, um sich den Polofreunden anzunähern. Aber auch Leute vom Fach sind vor Ort. In der Poloschule kann ein jeder testen, ob er Talent hat, den Ball mit einem Schläger vom Rücken eines Holzpferds zu treffen. Das hat im vergangenen Jahr schon starke Resonanz erzeugt.

Gut frequentiert wird auch die sogenannte Country Fair am Rande der Bande, wo zahlreiche Aussteller verschiedenste Produkte zum Kauf anbieten. Für die Bewirtung der Besucher sorgen unter anderem die Helfer der

Behindertenhilfe Wetterau, die dann am Sonntag im Gegenzug wieder einen beachtlichen Geldbetrag aus den Einnahmen im Charity-Zelt erhalten.

Bereits am gestrigen Donnerstag trafen etliche Aktive auf dem Gelände ein, um schon mal zu testen. Auch die Pferde des bekannten Schauspielers Heino Ferch und seiner Ehefrau Marie-Jeanette (ehemalige deutsche Olympiavielseitigkeitsreiterin) kamen an. Ferch will sich bei den Titelkämpfen als Aktiver ganz dem Polosport widmen und sich nicht ablenken lassen. Den Wunsch eines TV-Teams, ihn für zwei Stunden zu begleiten, musste er ablehnen. Schließlich ist eine Deutsche Meisterschaft kein Kindergeburtstag.